



Eisbericht Nr. 107

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 81	Nr. 107	Freitag, den 25.04.2008	1
-------------	---------	-------------------------	---

Übersicht

Das Eis in Norra Kvarken, in den Schären der südlichen Bottenvik und auf Saimaasee nimmt weiter ab, sonst haben sich die Eisverhältnisse im nördlichen Bottnischen Meerbusen seit gestern nicht wesentlich geändert.

- Ab heute sind die Schifffahrtsbeschränkungen für Ångermanälv aufgehoben, für die schwedischen Bottenvikhäfen wurden sie herabgesetzt.

Saimaasee

Im Nordteil liegt morsch werdendes 20-30 cm dickes Eis, im zentralen Teil ist das Eis 5-10 cm dick und morsch. Der Saimaa Kanal ist eisfrei.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären von Vaasa liegen dünne morsche Eisreste, sonst eisfrei.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen Schären 30-60 cm dickes Festeis. Außerhalb davon treiben im Bereich zwischen Kemi und Kemi 2 einzelne Eisschollen. Zwischen Oulu und Löyhä kommt offenes Wasser, dann bis Oulu 3 Festeis vor. Außerhalb Raahe treibt westwärts bis Heikinkari lockeres Eis. Sonst tritt auf See offenes Wasser auf. In den südlichen inneren Schären liegen dünne morsche Eisreste, der Seebereich ist eisfrei.

Schwedische Küste: In den nördlichen Schären 25-50 cm dickes Festeis. Die Eisgrenze auf See verläuft etwa von 12 sm südöstlich von Farstugrunden in südwestlicher Richtung bis zur Breite von Blackkallen. Westlich dieser Linie tritt wechselweise

Overview

The ice in Norra Kvarken, in the southern archipelago of the Bay of Bothnia and on the Lake Saimaa is further decreasing. Otherwise, the ice conditions in the northern Gulf of Bothnia have not changed very much since yesterday.

- From today, the restrictions to navigation for Ångermanälv are cancelled, for the Swedish harbours in the Bay of Bothnia they have been alleviated.

Lake Saimaa

In the northern part there is 20-30 cm thick rotting ice, in the central part 5-10 cm thick rotten ice occurs. The Saimaa Canal is ice-free.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelago of Vaasa there are remnants of thin rotten ice, else ice-free.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelago 30-60 cm thick fast ice. Off the fast ice some ice floes are drifting in the area between Kemi and Kemi 2. Between Oulu and Löyhä there is open water, then to Oulu 3 fast ice. Off Raahe westwards to Heikinkari open ice is drifting. Else at sea there is open water. In the southern inner archipelagos remnants of thin rotten ice occur, the sea area is ice-free. **Swedish Coast:** The northern archipelago are covered with 25-50 cm thick fast ice. The ice limits runs approximately from 12 nm southeast of Farstugrunden in southwesterly direction to the latitude of Blackkallen. West of this line there is alternating close to very open 10-40 cm thick drift

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

dichtes bis dichtes bis sehr lockeres 10-40 cm dickes Treibeis auf. Im Eisfeld kommen aber bis zu 50 cm dicke grobe Schollen mit Presseisrücken vor. Nördlich der Breite 65°N treiben auf See einzelne grobe Eisschollen und Eisbreistreifen. Die innere Skellefteå Bucht ist mit kompaktem 10-40 cm dicken Eis bedeckt.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im nördlichen Ostseeraum wird auch am Wochenende eine windschwache Hochdrucklage vorherrschen. Trotz kühler Nächte wird das restliche Eis in der südlichen Bottenvik, in Norra Kvarken und auf dem Saimaasee durch der deutlichen Temperaturanstieg während des Tages weiter schmelzen. In der nördlichen Bottenvik wird das Eis erst langsam abnehmen, der Eisrückgang wird sich aber bereits in der ersten Hälfte der nächsten Woche beschleunigen, da mit deutlichem Temperaturanstieg auch an den Küsten der nördlichen Bottenvik zu rechnen ist.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

ice. In the ice field single up to 50 cm thick heavy floes with ridges occur. At sea north of the latitude 65°N some heavy ice floes and belts of shuga are drifting. The inner Skellefteå Bight is covered by compact 10-40 cm thick ice.

Expected Ice Development

In the northern region of the Baltic Sea a high pressure situation with weak winds will dominate during the week-end, too. Despite cool nights, the ice in the southern Bay of Bothnia, in Norra Kvarken and on the Lake Saimaa will melt due to the significant increase of air temperatures during the daytime. The ice retreat in the northern Bay of Bothnia will be first slow, but it will accelerate already within the first half of the next week, as significant air temperature increase will be expected at the coasts of the northern Bay of Bothnia, too.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA and IB	17.04.
	Raahe	2000 dwt	I and II	17.04.
	Lake Saimaa (northern part)	2000 dwt	II	16.04.
Sweden	Karlsborg, Luleå, Haraholmen and Skellefteå	2000 dwt	IB	25.04.
	Northern Ångermanälven	-	-	25.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: KONTIO assists in the northern Bay of Bothnia. KUMMELI assists in the northern Lake Saimaa.

Vessels bound ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to VTS Gävle on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone + 46 26 647 150 or + 46 26 647 151.

Sweden

All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59°33' E20°01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Icebreaker: ALE assists in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittलगroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Ubereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 25.04.2008

Röyttä - Etukari	8546
Etukari - Ristinmatala	7846
Ajos - Ristinmatala	4846
Ristinmatala - Kemi 2	3846
Kemi 2 - Kemi 1	0//6
Kemi 1, Seegebiet im SW	0//6
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	6486
Oulu, Hafen - Kattilankalla	8486
Kattilankalla - Oulu 1	8446
Raahe, Hafen - Heikinkari	3795
Ykspihlaja - Repskär	2792

Schweden , 25.04.2008

Karlsborg - Malören	8446
Malören, Seegebiet ausserhalb	1126
Lulea - Björnklack	8456
Björnklack - Farstugrunden	7976
Sandgrönn Fahrwasser	8446
Rödkallen - Norströmsgrund	1826
Haraholmen - Nygran	8356
Nygran, Seegebiet ausserhalb	1326
Skelleftehamn - Gasören	7346
Gasören, Seegebiet ausserhalb	4846
Bjuröklubb, Seegebiet ausserhalb	2722